

Energie-Update 2020 – Klimastrategie 2050

Die hohe Dynamik in der Energie- und Klimapolitik erfordert, dass Sie sich kontinuierlich über Änderungen informieren und auf neue Anforderungen vorbereiten. Mit unserem jährlichen Energie-Update briefen wir Sie über die wichtigsten Neuerungen im Energierecht und die zentralen Herausforderungen im neuen Jahr.

Im Fokus unseres diesjährigen Updates stehen u. a. die Änderungen des EDL-G, KWKG und EEG sowie der resultierende Handlungsbedarf. In diesem Kontext gehen wir vertieft auf die Anforderungen des EEG zum Messen und Schätzen ein und diskutieren konkrete Praxisbeispiele. Zudem erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Fristen und Meldepflichten, die Sie in 2020 beachten müssen.

Des Weiteren gehen wir auf den regulatorischen Rahmen im Bereich Elektromobilität und Speicher ein und informieren über mögliche Fallstricke bei der Umsetzung der Vorgaben in der Praxis. Zudem stellen wir Ihnen die zentralen Inhalte des Gebäudeenergiegesetzes vor, mit dem u. a. die EU-Vorgaben zur Gebäudeenergieeffizienz umgesetzt werden.

Die aktuelle Klimaschutzdebatte führt dazu, dass Unternehmen ihre Klimastrategie überdenken bzw. neu ausrichten. Wir geben Ihnen praktische Empfehlungen für die Definition und Umsetzung Ihrer Klimastrategie. Hierbei diskutieren wir auch über die Möglichkeiten der freiwilligen Kompensation und die Vorteile und rechtlichen Aspekte sog. „Corporate Power Purchase Agreements“ mit Erneuerbaren Energien.

Im Rahmen einer abschließenden Diskussionsrunde erörtern wir gemeinsam mit den Referenten Ihre persönlichen Fragestellungen.

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen Energie, Klima-, Umwelt-, oder Immissionschutz in Unternehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München

10:10 EDL-G, EEG, KWKG & Co. – Die wichtigsten Neuerungen

- EDL-G-Novelle: Neuerungen und geänderte Anforderungen
- Neuerungen im EEG:
 - EEG-Umlage für neue KWK-Anlagen (1 bis 10 MW)
 - EE-Ausbauziele
- KWKG-Update: Änderungen 2019 und Novelle 2020
- Evaluierung der EU-Energie- und Umweltbeihilfeleitlinien und der EU-Energiesteuerrichtlinie – Worauf müssen sich Unternehmen einstellen?

Niko Liebheit, Becker Büttner Held - Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer Steuerberater, Berlin

11:00 Messen und Schätzen gemäß § 62a und 62b EEG

- Status Quo des BNetzA-Hinweisblatts
- Wann bedarf es einer Abgrenzung?
- Wann ist ein Stromverbrauch „geringfügig“?
- Wann muss gemessen, wann darf geschätzt werden?
- Nachweis der Zeitgleichheit
- Diskussion von Praxisbeispielen

Dr. Martin Geipel, Noerr LLP, Berlin

12:00 Mittagspause

13:00 Energiekalender 2020: Wichtige Fristen und To-Dos

- Strompreise und deren Entwicklung
- Überblick: Anträge, Anzeigen, Meldungen, Ausschlussfristen und Nachweispflichten

Marco Böttger, ISPEX AG, Bayreuth

13:30 Update Elektromobilität, Speicher und Gebäude

- Neuerungen in puncto Elektromobilität:
 - Steuererleichterungen
 - EU-Vorgaben zur Ausstattung von Stellplätzen
 - Netzanschluss und -anbindung von Ladeinfrastruktur und Einbindung von Eigenversorgung
- Rechtsrahmen für Energiespeicher: Regelungen zum Netzanschluss, Abrechnung von Netzentgelten, Umlagen und Stromsteuer
- Das neue Gebäudeenergiegesetz: wesentliche Inhalte und Neuerungen

Christian Alexander Mayer, Noerr LLP, München

14:30 Kaffeepause

14:50 Klimaneutral bis 2050: Klimastrategie definieren und erfolgreich umsetzen

- Empfehlungen für die Klimazielsetzung: Science Based Targets und Key Performance-Indikatoren
- Freiwillige Kompensation: Zertifikate, Standards und Projektkriterien
- Klima(risiko)berichterstattung: Anforderungen und Standards

Jan-Marten Krebs, sustainable AG, München

15:45 Corporate Power Purchase Agreements (PPAs) mit EE – Was gilt es zu beachten?

- Arten und Gestaltungsformen von PPAs
- Vorteile auf Erzeuger- und Betreiberseite
- Rechtliche Aspekte: Akteursrollen, Auswirkungen auf Umlagen, Netzentgelte, Stromsteuer & Co., Verhältnis zum EEG

Dr. Martin Geipel, Noerr LLP, Berlin

16:30 Frage- und Diskussionsrunde

17:15 Ende der Veranstaltung